



© 2017

**Turn- und Sportverein Gärtringen 1921 e.V.**

**Abteilung Faustball**

Schickhardtstr. 34/1 • 71116 Gärtringen  
[www.tsvgaertringen-faustball.de](http://www.tsvgaertringen-faustball.de)

*Verantwortlich für den Inhalt:*  
Olaf Niemann



## Jahresrückblick Abteilung Faustball

### 2015 war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr

Das Jahr 2015 war bei den Faustballern besonders von dem Projektabschluss Rasenplatz geprägt. Nach vielen Arbeitsstunden kann sich das Gelände rund um die THH nun wirklich sehen lassen. Nicht nur die Abteilungen des TSV, sondern auch die Bürgerschaft und die Schulen profitieren von dem Großprojekt, dass durch uns Faustballer angestoßen und umgesetzt wurde.

Trotz des Projekts und der nicht optimalen Trainingsbedingungen bis zur Platzfreigabe Anfang Juni ließen sich die Platzierungen in der Feldsaison bei der Jugend sehen. Ganz knapp an einer Medaille vorbei schrammte dabei die weibliche U14 bei der Deutschen Meisterschaft, sie landete auf Rang vier. Als eines der jüngsten Teams landete die gleiche Mannschaft bei der U16 auf einem guten zehnten Platz. Die Aktiventeams konnten nach den Abstiegen im letzten Jahr ihre Ligen komplett halten.

Die Hallenrunde 2015/2016 ist noch im vollen Gange und die letzten Entscheidungen werden hier auch erst Anfang April fallen. Zum heutigen Zeitpunkt kann man aber schon sagen, dass sie als eine der erfolgreichsten in die Geschichte eingehen wird. Mit zwei Goldmedaillen (U14w, U16w) und zwei Bronzemedaillen (U18m, U18w) war die Ausbeute bei den Württembergischen Meisterschaften überragend.



Abbildung 1: erfolgreiche Jugendteams

Die Krone setzte sich dann die U14w bei der SDM in Görlitz auf, als sie sich zum fünften Mal in Folge den Titel holte. Und am darauffolgenden Wochenende folgte dann die U16w mit dem Süddeutschen Meistertitel in Bad Staffelstein.

Beide Frauentteams konnten in den Bundesligen ihre Klasse halten. Einzig dem Herren-Schwabenligateam fehlte als Aufsteiger am Ende ein Punkt zum Klassenerhalt. Ebenfalls stark war der dritte Platz der Altersklasse M35 in der höchsten Liga im STB.

### Highlights

Bereits im Jahr 2014 haben die Mitglieder der Faustballabteilung und deren Eltern über 2000 Arbeitsstunden geleistet. Auch im Jahr 2015 gab es noch einige zu arbeiten und es kamen nochmals knapp 500 Arbeitsstunden hinzu. Dabei wurde vor allem die Fahrstrasse am Beachvolleyballfeld und der Bereich zwischen der Garage und dem Treppenaufgang angelegt. Zum Abschluss waren dann noch Aufräumarbeiten angesagt.



Abbildung 2: 1.Training auf dem neuen Platz (06/15)

Mitte Juni wurde dann ein Helferfest organisiert, bei dem alle Helfer mit einem Imbiss für die vielen vergossenen Schweißtropfen belohnt wurden.

Am ersten Wochenende nach den Sommerferien wurde dann der Platz offiziell eingeweiht mit den ersten Ortsmeisterschaften im Freien. Zuvor gab es einen Stehempfang, bei dem unser Präsident Gisbert Faubel und Bürgermeister Thomas Riesch vor zahlreichen Zuhörern die Aktivitäten der Abteilung lobte.

Neben vielen anderen Aktivitäten war im Jahr 2015 das Gärtringer Bürgerfest wieder ein Zeichen dafür, wie gut wir als Faustballer aufgestellt sind. Unser Stand beeindruckte nicht nur durch sein Äußeres, sondern auch durch das Angebot, was Harry mit seinem Team zusammengestellt hatte. Bis weit nach Mitternacht war immer noch was los an unserem Stand.

## Nachtrag Hallensaison 2014/2015

Im letztjährigen Bericht fehlte noch das Ergebnis der Deutschen Meisterschaft der weiblichen U14, die Ende März in Schneverdingen stattfand. Mit einer enormen kämpferischen Leistung holte sich das Team in Niedersachsen einen guten sechsten Platz und zeigte vor allem am Samstag beeindruckenden Angriffsfaustball und wurde Gruppenzweiter. Im Überkreuzspiel scheiterte man nur aufgrund der Rollbälle des Gegners am Einzug ins Halbfinale.

Die Frauen 30 erspielten sich bei der DM in Schwieberdingen einen guten fünften Platz. In der Vorrunde hatte man jedoch etwas Glück, da man nur aufgrund des besseren Ballverhältnisses in die Hauptrunde einzog.



Abbildung 3: Frauen 30

## Feldsaison 2015

In der Feldsaison 2015 starteten 14 Teams für den TSV in den Spielbetrieb. Zu Saisonbeginn war der Trainingsbetrieb noch eingeschränkt, da man erst im Juni auf die neuen Plätze konnte. Ein besonderer Dank gilt noch den Grafenauern Faustballern, bei denen man in den ersten Sommermonaten mittrainieren konnte.

Mit insgesamt vier Teams war man bei den Württembergischen Meisterschaften der Jugend vertreten. Die U12 belegte den sechsten Platz, die männliche U18 scheiterte knapp im Spiel um Platz drei und verspielte so die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft.



Abbildung 4: U18 männlich

Abbildung 5: U16 weiblich



Die weibliche U16 holte sich bei der Württembergischen Meisterschaft die Silbermedaille und qualifizierte sich für die Deutsche Meisterschaft, bei der sie in Großenaspe

einen guten zehnten Platz belegte: in der Vorrunde hatte man mit dem späteren Zweiten Bayer Leverkusen ein Spiel auf Augenhöhe. Zum Abschluss spielte der TSV dann gegen den Landesrivalen aus Calw um Platz neun und verlor knapp mit 1:2-Sätzen.

Die weibliche U14 wurde ihrer Favoritenrolle in Württemberg gerecht und gewann den Württembergischen Meistertitel recht deutlich. Bei der Süddeutschen Meisterschaft in Zainen verpasste man am Samstag, auch aufgrund des Fehlens von Kim Niemann, die direkte Quali fürs Halbfinale.



Abbildung 6: U14 weiblich

Im Viertelfinale war man bei unserem Rasen schon fast ausgeschieden. Aber die Mädels behielten die Nerven, wehrten vier Matchbälle ab und zogen so noch ins Halbfinale und danach ebenso knapp ins Endspiel ein. Im Endspiel bezwang man den ASV Veitsbronn und holte sich so den vierten Titel in Folge in dieser Altersklasse. Dies ist zuvor noch keinem weiblichen Team in Süddeutschland gelungen. Bei der Deutschen Meisterschaft in Kellinghusen (Schleswig-Holstein) schaffte der TSV in der Vorrunde einen guten zweiten Platz und zog übers Viertelfinale gegen Waibstadt ins Halbfinale ein. Dort hatte man den Titelverteidiger und späteren Deutschen Meister im ersten Satz am Rande eines Satzverlustes. Im Spiel um die Bronzemedaille gegen den TSV Breitenberg hatte der TSV nach dem ersten Satz mit 11:4 schon eine Hand an der Medaille. Aber danach machte der einsetzende starke Seitenwind dem TSV einen Strich durch die Rechnung. Das deutlich ältere und kräftigere Team hatte danach weniger Probleme und gewann noch mit 9:11 und 7:11. Aber man war sich einig: - so dicht waren wir noch nie dran!!

Im Aktivenbereich gab es wenig Ausreißer nach oben und nach unten. Das Frauenweitligateam konnte am Ende gerade noch so die Klasse halten, da man fast an jedem Spieltag mit einer

anderen Mannschaft antrat und nie wirklich zusammenwuchs.



Abbildung 7: Frauen 1

Die Herren 1 konnten die Liga halten. Pech hatte die zweite Mannschaft, die in der Gauliga knapp den Aufstieg verpasste. Im zweiten Jahr in der Verbandsliga erzielten die Senioren 35 den 6. Platz, während die Senioren 45 den 5. Platz in der Gauliga erreichten.



Abbildung 8: Trikotübergabe Männer 35

## Hallensaison 2015/2016

In der Hallenrunde wurden 10 Jugendmannschaften gemeldet, von denen sich 6 (U18m, U16m, U18w, U16w, U14w, U10) für die Württembergische Meisterschaft qualifizieren konnten. Besonders erfreulich dabei auch, dass wieder ein Team der U10 dabei war und es zu Platz fünf gereicht hat.



Abbildung 9: U10-1 / -2 / -3

Abbildung 10: U14 männlich



Die männliche U16 konnte mit der starken Konkurrenz nicht mithalten und landete auf Platz sechs. Besser lief es bei der männlichen U18, die zwar nicht ihr ganzes Potential abrufen konnte, aber dennoch sich im kleinen Finale mit 2:1 gegen Grafenau durchsetzte. Leider reichte dies aber nicht zur Quali für die Süddeutsche Meisterschaft. Am gleichen Tag erspielte sich die weibliche U18 ebenfalls die Bronzemedaille und hatte dabei den Meister aus Calw am Rande einer Niederlage. Eine Woche später schafften die Mädels des TSV dann das Double: Samstag bezwang die U16 des TSV in einem knappen Endspiel den TSV Calw mit 2:1. Am Sonntag wurde die U14 dann mit 23:1 Punkten seiner Favoritenrolle gerecht. Somit qualifizierte sich der TSV für alle drei Regionalmeisterschaften im weiblichen Bereich.

Im Februar ging es dann mit den Süddeutschen Meisterschaften weiter. Im weiblichen Bereich waren wir erstmals in der Vereinsgeschichte in allen drei Altersklassen vertreten und konnten dabei in zwei Altersklassen die Krone aufsetzen. Bei der U18 fehlten einige Spielerinnen und so blieb am Ende der 7. Platz in Haibach. Am gleichen Wochenende wurde die U14 zum fünften Mal in Folge Süddeutscher Meister in Görlitz und hat damit sicherlich Geschichte geschrieben.



Abbildung 11: U14w - fünffacher Süddeutscher Meister

Eine Woche später gelang der U16 weiblich dann in Bad Staffelstein das gleiche und holte sich den Titel und damit die Qualifikation zur Deutschen.

Über die deutschen Meisterschaften der F30 (Moslesfehn), U14w (Düdenbüttel) und U16w

(Leverkusen) werden wir dann nächstes Jahr berichten.



Abbildung 12: Erfolgreiche U16 weiblich

Das Frauen-Erstligateam konnte sich frühzeitig den Klassenerhalt erarbeiten und auch das Zweitligateam landete auf Platz sieben, dem ersten Nichtabstiegsplatz.



Abbildung 13: Frauen 1



Abbildung 14: Frauen 2

Somit stehen auch in der nächsten Saison wieder zwei Frauenteam in den Bundesligen. Das erste Herrenteam schaffte es als Aufsteiger nicht, die Schwabenliga zu halten - am Ende fehlte ein Punkt.



Abbildung 15: Männer 1

Das zweite Herrenteam verkaufte sich als Neuling teuer in der Landesliga Nord und wurde am Ende Fünfter.



Abbildung 16: Männer 2

Die Verbandsliga Jungsenioren M35 spielten ihre bislang beste Saison und landeten auf einem sehr guten dritten Platz. Zur weiten Fahrt nach Heidenau zur Süddeutschen Meisterschaft verzichtete das Team aber. Die Frauen 30 werden Anfang April noch bei den Deutschen Meisterschaften in Moslesfehn antreten.



Abbildung 17: Senioren 45 mit neuen Trikots

## Ergebnisübersicht des Jahres 2015/2016

Aufgrund der vielen Mannschaften können wir im Jahresrückblick nicht auf jedes einzelne Team im Detail eingehen. Die Platzierungen aller Teams im Überblick:

Mannschaft	Feld 2015	Halle 2015/2016
Frauen 1:	2.BL: 7.Platz	1.BL: 7.Platz
Frauen 2:	LL:12.Platz	2.BL: 7.Platz
Frauen 30:		<b>SDM: 1.Platz</b> <b>DM: ?. Platz</b>
Männer 1:	VL: 5. Platz	SL: 7.Platz, Abstieg
Männer 2:	Gauliga: 2.Platz	LL: 5. Platz
Senioren 35:	VL: 6.Platz	VL: 3.Platz
Senioren 45:	GL: 5.Platz	GL: 4.Platz
U18m:	WM: 4.Platz	<b>WM: Bronze</b>
U18w:		<b>WM: Bronze</b> SDM: 7. Platz
U16m:	LLM: 1.Platz	WM: 6.Platz
U16w:	<b>WM: SILBER</b> <b>DM: 10. Platz</b>	<b>WM: GOLD</b> <b>SDM: 1. Platz</b> <b>DM: ?. Platz</b>
U14m:	LLM: 1.Platz	LLM: 2.Platz
U14w:	<b>WM: GOLD</b> <b>SDM: 1.Platz</b> <b>DM: 4.Platz</b>	<b>WM: GOLD</b> <b>SDM: 1.Platz</b> <b>DM: ?. Platz</b>
U12:	1: WM: 6.Platz 2: BZW: 1.Platz	LLM: 3.Platz
U10:	BZM: 2.Platz BZM: 4.Platz	1: WM: 5.Platz 2: BZM: 1.Platz 3: BZM: 5.Platz

### Als Trainer standen im vergangenen Jahr folgende Personen zur Verfügung:

Faustball - Minis:	Katja Boog, Susanne Löhnert & als Aushilfe Yvonne Hornikel
U10 / U12:	Uli Niemann mit ihren Co-Trainern Tanja Rebmann, Nicky Heldmaier und Tim Genkinger
U14 männlich:	Nils Niemann, Andreas Trinkaus, Friederike Armbruster, Carola Krug
U18 / U16 männlich:	Thomas Voigt
U18 / U16 / U14 weiblich:	Uli Niemann, Nils Niemann, Andreas Trinkaus, Tanja Rebmann

Männer I:	Olaf Niemann, Alexander Tschertsche
Frauen:	Uli Niemann, Nicole Heldmaier und Alwin Oberkersch

In 2015 nahm der TSV wieder mit 8 Mannschaften an der Baden-Württembergischen Schulmeisterschaft in Waibstadt teil und wurde als zweitgrößter Verein geehrt. Aus sechs Schulen setzten sich die Mannschaften zusammen und waren durchweg recht erfolgreich. Besonders erfreulich dabei, dass aus der angebotenen Schul-AG an der Peter-Rosegger-Schule zwei Mannschaften gemeldet wurden.

Neben dem eigentlichen Spielbetrieb wurden über das Jahr hinweg auch immer wieder Turniere besucht, bei denen tolle Erfolge erzielt wurden. Die weiteste Entfernung legte man zum Turnier in Reichenthal in Österreich zurück.



Abbildung 18: Turnier in Reichenthal/Österreich

Auch im vergangenen Jahr konnten einige Spieler und Spielerinnen in den Auswahlmannschaften glänzen. Bei der männlichen U16 war Nils Niemann beim B-Jugendpokal erfolgreich und holte mit seinem Team den ersten Platz. Nicht dabei sein konnte Julia Motteler, die urlaubsbedingt nicht nach Hessen reisen konnte. Ein Novum gab es bei der weiblichen U14, bei der bei den verschiedenen Veranstaltungen (Deutschlandpokal und Europapokal) insgesamt fünf Spielerinnen des TSV dabei waren: Kim Niemann (2\*), Sara Grözinger (2\*), Hannah Suhleder (2\*), Julia Kindler (DP) und Ann-Kathrin Motteler (EC). Ein Erlebnis war sicherlich auch für Julia Motteler (U15) und Kim Niemann (U14) die Teilnahme am Nationallehrgang ihres Jahrgangs in Eibach. Kim schaffte es hierbei auch in die begehrte Starting Five. Begleitet wurden die beiden von Uli Niemann, die als Co-Trainerin der U13 aktiv dabei war.

Dank der erfolgreichen Jugendarbeit waren wieder viele Faustballer bei der Sportlerehrung der Gemeinde vertreten. Hier auch noch einmal einen speziellen Dank an die Jugendtrainer für ihre sehr gute Arbeit Woche für Woche.



Abbildung 19: Sportlerehrung der Faustballer durch die Gemeinde

## Sonstiges

In der Abteilungsführung gab es im letzten Jahr keine Veränderungen, alle Amtsinhaber standen wieder zur Wahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Barkasse wird nach dem Umzug von Chrissi Oberkersch inzwischen von ihrer Mutter Christa Talke geführt.

Seit der Platzübergabe im Juni mähen wir unseren Platz nun selbst und mit Pensionär Hubert Talke haben wir einen engagierten Helfer gefunden, der den Platz und die neuen Außenflächen mit Hingabe pflegt.

## Veranstaltungen

Bei miserablen Wetter fanden sich in diesem Jahr nur ein paar Unentwegte zur Maiwanderung ein. Nach dem Aufenthalt auf AL's Ranch gab es in diesem Jahr aber kein Treffen mehr an der THH.

Am 11. Juli fand dann das Gärtringer Bürgerfest rund um den Marktplatz statt. Das Team um Harry Boog als Hauptverantwortlichen hatte im Vorfeld wieder ganze Arbeit geleistet.

Mit Wraps und guten Cocktails war am Stand immer was los und das bis nach Mitternacht. Auch das Groschenspiel durfte natürlich nicht fehlen.

Das Zeltlager 2015 in Neubulach wird wieder als ein Highlight in guter Erinnerung bleiben. Bei bestem Wetter und super



Abbildung 20: Bürgerfest 2015

Bedingungen hat es allen gefallen und so freuen sich heute schon alle auf eine Fortsetzung 2016, wieder in Neubulach. Mit insgesamt 31 Personen war der TSV wieder einmal der größte Verein bei insgesamt 440 Teilnehmern.



Abbildung 21: STB Faustball Jugend-Zeltlager 2015

Bereits zum zweiten Mal wurde auf der neuen Terrasse das Abteilungsfest gefeiert und endlich konnte auch wieder Faustball gespielt werden. Viele Mitglieder fanden den Weg und feierten in gemütlicher Runde unter anderem die Spieler des Jahres (Spielerin: Julia Motteler, Spieler: Nils Niemann, Mannschaft: U16m des Jahres 2014).



Abbildung 22: Ehrungen 2015

Auch in diesem Sommer fuhren wieder 8 Spieler und 3 Betreuer nach Österreich, um am Jugend-Trainingslager teilzunehmen. Vormittags wurde trainiert und am Nachmittag standen Ausflüge auf dem Plan. Den Teilnehmern hat es wieder großen Spaß gemacht.



Abbildung 23: Einweihung neue Faustballfelder

Am 19. September fand dann die offizielle Einweihung der Faustballfelder statt. Nach dem Empfang vom Hauptverein, bei dem Präsident Gisbert Faubel und Bürgermeister Thomas Riesch viel Prominenz begrüßten, fanden dann die 21. Ortsmeisterschaften erstmals im Freien statt. Dabei konnte der Tennisclub (Best of Five) seinen Titel erfolgreich im 10er-Feld verteidigen.



Abbildung 24: Ortsmeisterschaft 2015

Im Oktober fand das Rolf Niemann Gedächtnisturnier zum 19. Mal statt. Mit über 75 Mannschaften waren am ersten Wochenende die Theodor-Heuss-Halle und am zweiten Wochenende zusätzlich noch die Schwarzwaldhalle gut ausgelastet. Somit hat sich das Gärtringer Turnier zum größten Hallenturnier in ganz Süddeutschland entwickelt.

Zum Jahresausklang gab es wieder die traditionelle Weihnachtsfeier, die sehr gut besucht war. Besonders die Verleihung der Faustball-Bambis durch Susanne und Uli war eine tolle Abwechslung.



Abbildung 23: Weihnachtsfeier 2015 – Bambiverleihung

Mit dem großen Carrera-Event startete man wieder ins Neue Jahr, über das auch in der Presse und RegioTV berichtet wurde. Mit dem Promi-Race gab es auch eine Neuerung, bei der sich Kurt Armbruster vor den Herren Priesching, Faubel, Bock, Riesch und Widmann durchsetzte.



Abbildung 25: Carrera Promi-Race – Siegerbier

Beim anschließenden Mitternachtsturnier am 5. Januar war das Teilnehmerfeld frühzeitig voll mit 12 Teams. Bei der 10. Durchführung gewann das Team FC Killerpool, das sich aus Nationalspielern aus Deutschland (Sebastian Thomas, Dennis Gruber) und der Schweiz (Raphael Schlattinger) zusammensetzte. Und auch aus Österreich waren zwei Teams dabei.



Abbildung 26: erfolgreiches Mitternachtsturnier 2016

## Ausblick

In diesem Jahr freuen sich die Faustballer, gleich nach Ostern mit dem Feldtraining zu beginnen, was in den früheren Jahren nicht möglich war. Derzeit in Planung ist ein größeres Event am Dienstag, den 26. Juli, bei dem wir voraussichtlich die deutsche Nationalmannschaft und eine Auswahl aus Brasilien zu Gast haben werden. **TERMIN ALSO VORMERKEN!!!**

Mit etwas Sorge schauen die Faustballer derzeit auf die geplante Hallenrenovierung der THH, da zum heutigen Zeitpunkt noch keiner sagen kann, wie lange der Umbau dauert und vor allem wann der Beginn sein wird.

Die Faustballer sind gespannt, wie sich der Trainings- und Spielbetrieb auf zwei Feldern gestaltet und freuen sich darauf.



Abbildung 27: neue Faustballfelder

Wie immer am Ende von so vielen Informationen und Neuigkeiten darf ich wieder **DANKE** sagen! Danke an alle diejenigen, die Woche für Woche durch ihren unermüdlichen Einsatz der Faustballabteilung zur Verfügung stehen.

Das Jahr 2015 wird sicherlich in die Geschichte eingehen, da es immer mit der Eröffnung des neuen Geländes in Verbindung gebracht wird.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern, auch denen der anderen Abteilungen, die uns beim Umbau im letzten Jahr tatkräftig unterstützt haben.

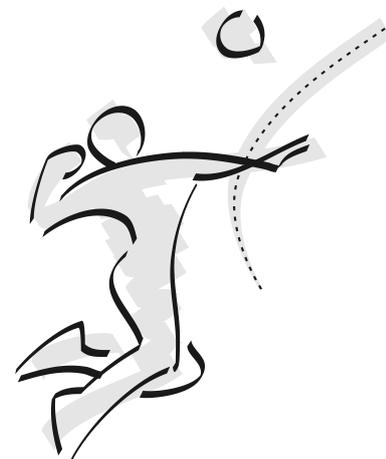
Mein Dank gilt auch allen Eltern, die uns sowohl bei Auswärtsspielen als auch bei Heimspieltagen mit Fahren, Kuchenspenden oder beim Bewirtschaften das ganze Jahr über tatkräftig unterstützen.



Abbildung 28: ...lecker TSV Kuchen :- ) .....

Nicht zu vergessen einen besonderen Dank unseren Sponsoren, auf die wir uns auch im letzten Jahr wieder verlassen durften.

Olaf Niemann  
ABTEILUNGSLEITUNG FAUSTBALL



## Impressionen Projekt Platz



